



“Schulvorbereitende Maßnahmen” an der Albert-Schweitzer-Hauptschule für Jugendliche ab 10 Jahren

Der wachsende Zustrom von schulpflichtigen Flüchtlingskindern, die aber nur schwer oder gar nicht den normalen Schulunterricht verfolgen können, weil viele von ihnen zum Teil Analphabeten sind, hat der Verein in Zusammenarbeit mit dem staatlichen Schulamt und zwei teilnehmenden Schulen (Grundschule an der Schwanthalerstr. 70 und Hauptschule an der Albert-Schweitzer-Str. 59) zwei neue Projekte gestartet.

Die Teilnehmer des Projekts für Jugendliche sind 13 Jugendliche unterschiedlichen Alters zwischen 10 und 17 Jahren, 10 aus dem Irak und 3 aus Somalia. Das Startniveau der Jugendlichen war am Anfang des Kurses Anfang Juli sehr unterschiedlich: Die meisten konnten weder lesen oder schreiben, noch Deutsch sprechen. Einige wenige waren bereits in der Lage zu schreiben und zu lesen, sowie eine grundlegende Alltagskommunikation zu bewältigen.

Erst erfolgte das Erlernen des Alphabets. Dies geschah mit den Lehrbüchern des „Hamburger abc-Lernwerk für Alphabetisierung und Grundbildung“. Systematisch wurden die einzelnen Buchstaben anhand von zweisilbigen Wörtern erlernt. Gleichzeitig erfolgte das Lernen, wie man die Wörter liest bzw. ausspricht. Dabei wurde ein besonderer Wert auf mehrmalige Wiederholung gelegt. Später folgten mehrsilbige Wörter und Wortketten bis hin zu ganzen Sätzen.

Mit dem Lehrbuch „Lesen und Schreiben“ wurden den Jugendlichen das Schreiben und Aussprechen von Doppellauten der Deutschen Sprache beigebracht. Die Leseförderung erfolgte durch Wort- und Satzdiktate sowie mit Hilfe von kurzen Sätzen in einfacher Sprache.

Mit Hilfe von Hausaufgaben konnten die Kursteilnehmer das bereits erlernte Wissen vertiefen.

In 3 Wochen konnten den Jugendlichen, die nicht lesen und schreiben konnten, grundlegende Lese- und Schreibfertigkeiten vermittelt werden. Bei den Jugendlichen, die bereits lesen und Schreiben konnten, hatten sich diese Fähigkeiten deutlich verbessert.

Hilfe von Mensch zu Mensch e.V.

Schwanthalerstr. 70

80336 München

Tel.: 089 543 79667

Fax: 089 59992819

E-Mail: info@hvmzm.de

Internet: www.hvmzm.de



Es ist auf alle Fälle wichtig, „dran zu bleiben“ und diese Fertigkeiten weiterhin zu fördern.

Daher sind die Ferienkurse sehr wichtig und eine gute Idee.

Die Kursteilnehmer sind sehr motiviert, zeigen eindeutiges Interesse am Unterricht und lernen schnell.

Im Lehrerkollegium hat sich das Projekt herumgesprochen und mehrere Lehrer haben den Wunsch geäußert, das Projekt im neuen Schuljahr weiterzuführen.

Nora Halmagyi